Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.

JAHRESBERICHT 2019

Inhaltsverzeichnis

Mitgliederzahlen	2
Die Verantwortlichen des Sozialdienstes	2
Grußwort des Vorstands	4
Berichte aus den Bereichen Altenpflege und Senioren	5
Berichte aus den Bereich Kinder	7
Berichte aus dem Mehrgenerationenhaus ZaP	11
Impressum	13
Bilanz zum 31.12.2019 und Gewinn- und Verlustrechnung	14
Bericht über den Haushalt 2020	25

Mitgliederzahlen

Mitgliederstand am 31. Dezember 2019	829
--------------------------------------	-----

Die Verantwortlichen des Sozialdienstes zum 31.12.2019

Vorstand	
1. Vorsitzende	Dorothea Sippel
2. Vorsitzende	Petra Kutzner
Schatzmeister	n.n.
Beisitzer	Edmund Finkenzeller
Beisitzerin	Joy Holler
Beisitzer	Hans W. Renner
Beisitzer	Jean-Marie Leone
Kassenprüfer	Susanne Hegemann / Mario von Seelstrang
Geschäftsführung	Meike Wilski (bis 31.03.2019)
	Ulla Kehl (seit 01.05.2019)

Bereichsleitungen	
Kinder	Ingrid Bischl
Ambulante Pflegedienstleistungen	Heike Raidl (bis 31.03.2019) Lizetta Simon (seit 01.04.2019)
Finanzen	Lydia Winberger

Leitungen und Trägerschaften der Ressorts

Trägerschaften	
Haus für Kinder am Fröbelweg	Anja Stahl (bis 30.09.2019) Sylvia Schreib (seit 1.10.2019)
Kinderhaus Schatzinsel	Iris Krummrich
Schülerdienst	Manuela Wiene
Mehrgenerationenhaus ZaP	Susanne Barthel
Ressorts	
Ambulante Pflegedienstleistungen	Lizetta Simon
Essen auf Rädern	Dr. Gisela Masius
Theaterfahrten	Gertrud Gaßeling
Mittagsbetreuung Laurenzer Volksschule	Kerstin Fausel
Mittagsbetreuung Grundschule Süd	Halyna Öfele
Mittagsbetreuung Schule Gernerplatz	Tanja Sagerer
Ferienbetreuung	Monika Härtl
Nachmittagsbetreuung Realschule	Angela Denk
Schulessen (bis 31.07.2019)	Elvira Beck und Angelika Woske

Grußwort des Vorstands

Liebe Mitglieder,

in diesem Jahr 2020 dominiert uns leider alle das Thema „Corona“.

Wohl kaum einer von uns hat in seinem Leben eine solche Pandemie und ihre Folgen schon mal erlebt. Sie bestimmt seit Anfang des Jahres fast unser ganzes Leben, in der Familie, im Privaten, wie auch im Arbeitsalltag. Alle Nachrichten sind beherrscht vom diesem gefährlichen Virus und seinen Folgen, nicht nur bei uns, sondern auf der ganzen Welt.

Das betrifft natürlich auch die Einrichtungen und Aufgaben des Sozialdienst Nachbarschaftshilfe e.V. Alle Veranstaltungen mussten abgesagt werden, die Mitarbeiter der Verwaltung zu Hause im Homeoffice arbeiten, vieles musste neu organisiert und angepasst werden.

Ich empfinde trotz allem Dankbarkeit, dass ich weder von Mitgliedern des Sozialdienstes, Freunden und in der Familie von schweren Krankheitsverläufen gehört habe. Es hat sich aber auch herumgesprochen, dass doch viele Menschen im staatlich verordneten Lockdown Schaden an ihrer Seele genommen haben. Es ist wohl sehr schwer für viele Bürger, mit plötzlicher Einsamkeit und Ängsten zurechtzukommen. Ich hoffe und wünsche, dass es unseren Mitgliedern so weit gut geht und Sie wieder alle ein wenig Zuversicht gewinnen dürfen.

Bei aller Not während dieser Zeit der Isolierung entstand überraschender Weise eine wunderbare Hilfsbereitschaft. Jüngere kümmerten sich um ältere Mitbürger, gingen einkaufen und verrichteten kleine Dienstleistungen.

All das geschah auch in unserem Sozialdienst. Ehrenamtliche- und hauptamtliche Mitarbeiter haben sich in ganz besonderer Weise engagiert. Die einen nähten Masken und gaben sie gegen Spenden ab, um neues Material zu kaufen. Andere kümmerten sich um alleinlebende ältere Menschen.

Unsere „Essen auf Rädern“ Mitarbeiter gehören alle zur Risikogruppe. Es entstand eine neue Zusammenarbeit. Die ständigen Mitarbeiter bereiteten die Mahlzeiten vor und jüngere Mitarbeiter fuhren dann das Essen zu den Kunden nach Hause.

In den Kindergärten und Schulen klappte die Notbetreuung sehr gut.

Die Alten- und Krankenpflege versorgte unermüdlich ihre Patienten. Über längere Zeit gab es nicht ausreichend Schutzkleidung, zum Glück ist niemand erkrankt.

Im ZaP mussten auch alle Veranstaltungen abgesagt werden und trotzdem wirkten die Mitarbeiter im Hintergrund.

Für den wunderbaren Zusammenhalt und die vielen kreativen Ideen die in dieser Zeit entstanden möchte ich, auch im Namen des Vorstandes, von Herzen Danke sagen. All das ist keine Selbstverständlichkeit.

Unser Dank gilt auch der Kooperation mit der Stadt Puchheim, besonders hier dem Sozialamt. Wir waren in einem guten Austausch miteinander.

Dank den Freunden der Nachbarschaftshilfe, den Kirchen, den Schulen, den Senioren- und Behindertenbeiräten, der Volkshochschule, dem Quartiersbüro „Soziale Stadt“, den Behörden des Bun-

des und des Landes, des Bezirks Oberbayern und des Landkreises, Puchheimer Firmen, dem Paritätischen Wohlfahrtsverband, der lokalen Presse, dem kommunalen Arbeitgeberverband und vielen mehr. Der Sozialdienst lebt von diesem großen Netzwerk.

Von Herzen Dank auch an die wieder vertrauensvolle Zusammenarbeit im Vorstand.

Ein wenig hat sich die Zeit normalisiert und wir hoffen, dass langsam wieder Vieles möglich wird.

Ich wünsche allen unseren Mitgliedern, Mitarbeitern und allen Menschen in der Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V., dass Sie die Pandemie gesund überstehen.

Herzliche Grüße

Dorothea Sippel

1. Vorsitzende

Berichte aus den Bereichen Ambulante Pflege und Senioren

Im April trat Lizetta Simon als neue Pflegedienstleitung die Nachfolge von Heike Raidl an. Als Willkommensgruß überreichte die 1.Vorsitzende, Dorothea Sippel, der neuen Kollegin ein Blumengeschenk und hieß sie auch im Namen des Vorstandes herzlich willkommen.

(v.l.n.r.: Lizetta Simon, Dorothea Sippel)

In diesem Jahr konnte das Team des ambulanten Pflegedienstes zwischen 75

und 80 Kundinnen und Kunden versorgen, betreuen und bei Bedarf auch hauswirtschaftlich unterstützen. Dafür gab es eine sehr gute Bewertung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK): Bei der jährlichen Qualitätsprüfung wurde der Sozialdienst für pflegerische Leistungen und Kundenzufriedenheit mit der Bestnote „sehr gut“ ausgezeichnet.

Auf dem Puchheimer Marktsonntag am 07. April war das Team des ambulanten Pflegedienstes mit einem Stand vertreten. Interessierte Besucher konnten sich über das breite Angebot an ambulanten pflegerischen Leistungen, hauswirtschaftlicher Versorgung, Essen auf Räu-

dern und qualifizierter Einzel- oder Gruppenbetreuung durch zertifizierte Fachkräfte informieren. Als Kundenservice wurden auf Wunsch die Blutdruck- oder Blutzuckerwerte gemessen.

Im Herbst fand eine große Spendenübergabe statt: Der Sozialdienst durfte am 23. Oktober von der Sparkasse Fürstfeldbruck einen VW Caddy entgegennehmen.

Der Wagen wurde Vorstandsmitglied Edmund Finkenzeller von Dirk Hoogen, Kommunikationsleiter Sparkasse Fürstfeldbruck und dem Filialdirektor der Puchheimer Sparkasse, Andreas Suppmann, bei einem Presstetermin übergeben. Herr Finkenzeller bedankte sich im Namen des Vorstandes und des gesamten Sozialdienstes sehr herzlich für die großzügige Spende, die die Alten- und Krankenpflege des Vereins sinnvoll unterstützt.

(v.l.n.r.: Dirk Hoogen, Edmund Finkenzeller und Andreas Suppmann)

Der Wagen kommt jetzt auch regelmäßig für den Bring- und Holdienst des „Café Sorglos“ zum Einsatz. Die Nachmittagsveranstaltung für demenzerkrankte Senior*innen findet immer montags und mittwochs von 14

bis 17 Uhr im Saal des Sozialdienstes statt. Das Angebot besteht seit sieben Jahren und bietet den Senioren anregende Unterhaltung und den pflegenden Angehörigen Entlastung. Die Cafébesucher werden mit Kaffee und Kuchen bewirtet und von geschulten Betreuer*innen mit Bewegungsspielen, gemeinsamem Singen, Gedächtnistraining und Gesprächen unterhalten.

Für musikalische Unterhaltung sorgt Peter Rüth mit seinem Akkordeon.

Und gefeiert wird natürlich auch: Parallel zum Oktoberfest wurde am 30. September mit Weißwürsten, Brezen und (alkoholfreiem) Bier zünftig geschunkelt

und gesungen.

40 Jahre „Essen auf Rädern“: Das Ressort unter der Leitung von Frau Dr. Gisela Masius feierte Jubiläum. Seit 1979 werden Puchheimer Senioren warme Mahlzeiten direkt nach Hause gebracht.

2019 lieferte das sechsköpfige Team aus ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen täglich an bis zu 33 Kunden Essen aus. Hochgerechnet auf das ganze Jahr wurden insgesamt 8460 Essen ausgefahren, 400 Portionen mehr als noch im Vorjahr.

Auch der Wochenkarton „Menü á la carte“ als Alternative zur täglichen Lieferung wird sehr gerne geordert. Hier werden einmal wöchentlich sieben tiefgefrorenen Mahlzeiten geliefert, die sich der Kunde selbst erwärmen kann.

Bei den organisierten Theaterfahrten für Senioren stellte Ressortleiterin Gertrud Gaßeling auch dieses Jahr wieder

ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zusammen. Das beliebte Angebot wird seit 1975 vom Sozialdienst angeboten. Es ist auch für Senioren mit eingeschränkter Mobilität geeignet:

Die Theater werden direkt und komfortabel mit dem Bus angefahren und die Teilnehmer steigen an zahlreichen Haltestellen bequem zu. Ein weiteres Zuckerl ist die nette Gesellschaft von Gleichgesinnten schon während der Fahrt.

Auch 2019 wurden wieder fünf sorgfältig ausgewählte Aufführungen besucht: Auf dem Programm standen ein Konzert der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen sowie ein Mozart-Konzert für Klarinette und Orchester in der Philharmonie mit der Solistin Sabine Meyer. Amüsante Unterhaltung boten die Komödie „Sonny Boys“ im Bayerischen Hof und Leonard Bernsteins Musical „On the Town“ im Gärtnerplatztheater (Foto).

Auch das Münchener Nationaltheater wurde besucht. Gegeben wurde die Ballettaufführung „Der Widerspenstigen Zähmung“ nach William Shakespeare, getanzt vom Bayerischen Staatsballett.

Berichte aus dem Bereich Kinder

Im integrativen **„Haus für Kinder am Fröbelweg“** gab es 2019 einen Leitungswechsel:

Am 1. Oktober übernahm Sylvia Schreib die Einrichtungsleitung von Anja Stahl. Als langjährige Mitarbeiterin und stellvertretende Einrichtungsleitung des multikulturellen Kinderhauses liegt der Fokus der neuen Einrichtungsleitung auf Sprachförderung und der Integration von Kindern mit Migrationshintergrund.

(v.l.n.r.: Dorothea Sippel, Anja Stahl, Sylvia Schreib)

Die pädagogische Zielsetzung des Hauses ist dabei stets, die Sozialkompetenz und das Gemeinschaftsgefühl der Kinder aufzubauen und zu stärken.

Auch 2019 verschönten Ausflüge, Veranstaltungen, Feste und Feiern das Kindergartenjahr:

Im Februar herrschte buntes Faschings-treiben in fantasievollen Verkleidungen, zu Ostern stand die Suche nach Eiern und Osternestern auf dem Programm. Für die zukünftigen Schulkinder gab es einen ADAC-Verkehrssicherheitstag und eine Übernachtungsparty im Kindergarten.

Ein Höhepunkt war das traditionelle Sommerfest im Fröbelweg mit unterhaltsamen Vorführungen der einzelnen Kindergruppen.

Im November wurde auf der Kennedywiese ein Kinderworkshop abgehalten, um die neu errichteten Spielhäuser mit Bildern zu verschönern. Der traditionelle Martinsumzug mit Martinsfeuer und (Kinder)punsch, der Adventsbasar mit Bastelangeboten und der Besuch des Nikolauses waren die Höhepunkte in der Vorweihnachtszeit.

Am 13. Dezember entführte der fellgewandete „Wurlitz“, ein Troll aus dem Winterwald, Eltern und Kinder mit seinen Tänzen und seinem Gesang in eine verwunschene Märchenwelt.

Auch für die Kinder des „**Kinderhaus Schatzinsel**“ war 2019 ein ereignisreiches Jahr mit vielen Abwechslungen.

Einrichtungsleitung Iris Krummrich und ihr Team organisierten unter anderem Ausflüge in den Augsburger Zoo und den Münchner Tierpark Hellabrunn. Im Mai konnten die Kindergartenkinder bei ihrem Ausflug in das Museum „Mensch und Natur“ in Nymphenburg

auch ein eindrucksvolles Mosasaurier-Skelett im Eingangsbereich bestaunen.

Im wöchentlich stattfindenden „Kampfkatzen“-Kurs trainierten die Kinder regelmäßig Selbstbehauptung im Alltag. Die Vorschulkinder wurden für ihren zukünftig neuen Tagesablauf vom ADAC für einen sicheren Schulweg geschult. Die „Großen“ machten zudem Ausflüge ins Schwimmbad und zur Polizeistation. Und vor den Abschiedsfesten im Sommer wurden natürlich auch die Schultüten für die frischgebackenen ABC-Schützen selbergestaltet.

Feiern wie die Großen zur Oktoberfestzeit: Am 27. September gab es eine zünftige „Mini-Wiesn“ für die Kleinen im liebevoll dekorierten Kinderhaus.

Bei der Aktion „Vorlesetage“ waren Eltern und Erziehungsberechtigte im November zehn Tage dazu eingeladen, in der Kindertagesstätte den Kleinen aus beliebten Kinderbüchern vorzulesen.

Großartig fanden die Kinder auch die Aufführung des Figurentheaters „Pit Pinguin“ im Puchheimer PUC.

Das Stück erzählt frei nach dem Bilderbuch von Marcus Pfister die Geschichte von einem kleinen Pinguin und seinen Eltern.

Figurentheater im PUC

Das Martinsfest wurde wie jedes Jahr ganz traditionell mit Singspiel, Glühwein und Kinderpunsch gefeiert. Der Laternenumzug im Dunkeln mit den selbstgebastelten Leuchten war für die Kleinen der Höhepunkt der Veranstaltung.

Zum Jahresende verkürzten der Besuch des Nikolauses und die besinnliche Weihnachtsfeier in der festlich geschmückten Einrichtung den Kleinen das Warten aufs Christkind.

Die **Mittagsbetreuung an den Puchheimer Grundschulen** unter der Trägerschaft des Sozialdienstes bietet Schülern eine qualifizierte Betreuung nach Schulschluss und unterstützt die Erziehungsaufträge von Eltern und Lehrern. Je nach gewählter Buchungszeit bleiben die Kinder nach Schulschluss bis 15.30 Uhr oder bis 17.00 Uhr (nur am Gernerplatz) in der Einrichtung.

Die Schüler können wahlweise ihr Mittagessen in der Mensa einnehmen oder eine eigene Brotzeit mitbringen.

Nach dem gemeinsamen und beaufsichtigten Essen werden die Schüler bei den Hausaufgaben betreut und wählen aus einem breiten Beschäftigungsprogramm.

Hierbei zählen das freie Spiel im Gruppenraum, das Toben an der frischen Luft ebenso wie Basteln, Handarbeiten und das freie Theaterspiel zu den besonders beliebten Aktivitäten.

In diesem Jahr feierte die Mittagsbetreuung in der Grundschule am **Gernerplatz** 20jähriges Bestehen. Unter der Leitung von Tanja Sagerer wurden 2019 um die 190 Kinder in insgesamt acht Gruppen betreut. Zehn festangestellte und 25 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen leisten von Montag bis Freitag eine hochwertige nachschulische Betreuung.

Neben einem großen Angebot an freien und angeleiteten Spielen und Aktionen gehört im Winter das Rodeln auf dem verschneiten Spielplatzhügel zu den besonders beliebten Freizeitbeschäftigungen der Kinder.

In der **Mittagsbetreuung an der Grundschule Süd** unter Leitung von Halyna Öfele waren dieses Jahr insgesamt 11 Betreuer*innen Ansprechpartner für 60 Kinder.

Wenn die Hausaufgaben erledigt sind, wird auch hier die Zeit zum Spielen und zum Austoben auf dem Spielplatz genutzt. Mit den kreativen Bastel- und Projektarbeiten werden die Räume der Mittagsbetreuung regelmäßig neu dekoriert.

Die hauseigene Dachterrasse ist dabei ideal für das mittlerweile schon traditionelle „Oktoberfest für Kinder“ und wird auch für jahreszeitliche Feiern und zum Brotzeitmachen an der frischen Luft genutzt.

In der **Offenen Ganztageschule Laurenzer Grundschule in Puchheim Ort** werden die Schüler Montag bis Freitag ab 11.15 Uhr betreut. Koordinatorin Kerstin Fausel beaufsichtigt mit ihrem Team die Erledigung der Hausaufgaben und gestaltet mit den Kindern kreative Projekte:

Hier wurde die triste Kachelwand des Waschraumes der Schule in eine bunte Unterwasserlandschaft verwandelt.

Meeresgetier von Schülerhand

In der Adventszeit wurde wieder fleißig in der Weihnachtswerkstatt gebastelt. Die dekorativen Erzeugnisse standen zum Verkauf und erfreuten sich auf dem Weihnachtsmarkt in Puchheim Ort großer Nachfrage.

Kreativ gestaltete Wichtelmännchen

Gebastelt wurde auch in der **Ferienbetreuung des Sozialdienstes** unter Leitung von Monika Härtl. Insgesamt sechs Wochen im Jahr können Puchheimer Grundschüler an einem unterhaltsamen Ferienprogramm teilnehmen.

In beiden Osterferienwochen, der ersten Pfingstwoche, den ersten beiden Sommerferienwochen und in den Herbstferien wird den Kindern ein abwechslungsreiches Betreuungsprogramm geboten.

2019 wurden Kinobesuche, Wanderungen zu den Bauernhöfen Spiegl und Unglert, lehrreiche Kochkurse, Ausflüge zu den umliegenden Spielplätzen, ein Besuch der Eisdiele sowie erfrischender Badespaß an der Kneippstelle in Puchheim Ort veranstaltet.

Im Rahmen der **Offenen Ganztageschule der Realschule Puchheim** wurden 2019 um die 65 Kinder von Koordinatorin Angela Denk, ihrer Stellvertreterin Heike Wedel und sieben weiteren Mitarbeiter*innen pädagogisch begleitet. Montags bis donnerstags treffen sich Schüler der Klassen 5 bis 10 nach Schulschluss und essen gemeinsam in der Mensa.

Von 14 bis 15 Uhr gibt es ein Freizeit- oder Wahlfachprogramm: Es wird gebastelt, entspannt oder draußen und drinnen gespielt. Sonderkurse wie autogenes Training und eine Sportgruppe

runden das Angebot ab. Von 15 Uhr bis zum Betreuungsende um 16.15 Uhr ist Hausaufgabenzeit in den Gruppenräumen.

Hier unterstützen neben den Betreuern auch engagierte Schülertutoren ihre Mitschüler bei Lernaufgaben und dem Erarbeiten der Hausaufgaben.

Der **Schülerdienst an der Mittelschule Puchheim** verzeichnete 2019 durch den Wegfall der Ganztagesklasse in der Jahrgangsstufe 5 einen erheblichen Zuwachs an Kindern.

In gelungener Kooperation mit Schulleitung und Lehrerkollegium konnte das Team von Manuela Wienen und Kerstin Gronert mit ihrer Schulsozialarbeit wieder einen wichtigen Beitrag zu einem positiven Miteinander leisten. Im Mittelpunkt stehen dabei Prävention und Krisenintervention.

Im täglichen Umgang miteinander werden Sozialkompetenzen trainiert und in Themenwochen und Seminaren Konfliktbewältigung und die Verhinderung von Mobbing und Ausgrenzung geschult.

Seit Jahren unterstützen etablierte Projekte wie die Streitschlichterausbildung, Klassensprecherseminare, die Suchtpräventionswoche und ein Bewerbungstraining die pädagogische Arbeit des Schülerdienstes. Hier gilt der Stadt Puchheim ein großer Dank für die finanzielle Unterstützung vieler Projekte.

Berichte aus dem ZaP

Das **Mehrgenerationenhaus ZaP** („Zentrum aller Puchheimer“) ist seit 12 Jahren eine beliebte Begegnungsstätte für alle Generationen und Nationen unserer Stadt.

Über 70 Ehrenamtliche engagieren sich unter der Leitung von Susanne Barthel bei der Hausaufgabenbetreuung, im Repair Café und bei Sport- Bastel- und Handarbeitsangeboten.

Auch auf Veranstaltungen wie der Freiwilligen Messe im PUC ist das ZaP präsent: Unter dem Motto „Wir. Hier. Aktiv.“ stellte das Mehrgenerationenhaus zusammen mit 35 Vereinen und Organisationen sein Angebot vor. Über 500 Messebesucher konnten sich über ehrenamtliche Betätigungsfelder informieren und direkt vor Ort für Stellenangebote vormerken lassen.

Von rechts: Daniela Schulte, Susanne Barthel, Norbert Seidl, Walter Bamberger, Monika Prahl, Carol Hauser, Dr. Gisela Masius

Auch die Vermeidung von Plastikmüll ist für das ZaP ein ganz wichtiges Thema: Mit der Aktion „Puchheim vernetzt sich“ initiierte das Mehrgenerationenhaus einen großen Beitrag für ein umweltfreundlicheres Puchheim.

Unterstützt von der Stadt und dem 1. Bürgermeister Norbert Seidl sollen 1000 selbstgehäkelte Einkaufsnetze umweltschädliche Plastiktüten ersetzen. Diese „Puchheimer Netze“ gab es gegen eine Spende als Wollpaket zum selberhäkeln oder als fertiges Netz zu kaufen.

Marianne Biedermann häkelt mit 1.Bürgermeister Norbert Seidl

Auch auf dem Puchheimer Volksfest am 06. April war das das Mehrgenerationenhaus vertreten und präsentierte sein vielfältiges Angebot mit einem farbenfroh gestalteten Wagen.

ZaP-Wagen zieht durch Puchheims Straßen

Am „Aktionstag“ am 02. Juni besuchten zahlreiche Gäste bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen das Fest. Für die Kinder gab es zauberhafte Unterhaltung von einem Illusionskünstler, Riesenseifenblasen, Bastelangebote und ein buntes Musikprogramm. Die Erwachsenen konnten sich bei Kaffee und Kuchen und Hits aus den 50er Jahren amüsieren und unterhalten lassen.

Zaubershow von und mit Kindern am Aktionstag

Für ihren Einsatz und ihr Engagement gab es für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen des Mehrgenerationenhauses am 27. Juni ein tolles Dankeschön von der Stadt Puchheim:

Die Helfer*innen wurden zu einem Ausflug nach München eingeladen und lernten die bayerische Landeshauptstadt mit einer Tram-Führung von einer vielleicht noch unbekanntem Seite kennen. Ein gemeinsamer Restaurantbesuch rundete den erlebnisreichen Tag perfekt ab.

IMPRESSUM

Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.

Aubinger Weg 10, 82178 Puchheim

Tel.: 089/800 631-0

Fax: 089/ 800 631-122

E-Mail:

empfang@sozialdienst-puchheim.de

Bankverbindungen:

Sparkasse

Fürstenfeldbruck

IBAN:

DE54 7005 3070 0001
2132 14

BIC:

BYLADEM1FFB

Volksbank

Fürstenfeldbruck

IBAN:

DE98 7016 3370
0001 8508 22

BIC:

GENODEF1FFB

**Wir sind ein gemeinnütziger Verein und
freuen uns über jedes neue Mitglied
und über jede Spende.**

Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle!

**Verantwortlich
im Sinne des
Presserechts:**

Dorothea Sippel

Redaktion:

Gudrun Hiemerer

Sozialdienst

Nachbarschaftshilfe

Puchheim

Bericht über den Jahresabschluss 2019

in der Mitgliederversammlung am 19.10.2020

Bilanz zum 31.12.2019

Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.

Bilanz zum 31. Dezember 2019

Anlagevermögen zum 31.12.2019

	<u>31.12.2019</u> EUR	<u>31.12.2018</u> EUR
AKTIVA		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>1.896,50</u>	<u>631,50</u>
	 <u>1.896,50</u>	 <u>631,50</u>
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>29.404,00</u>	<u>39.831,04</u>
	 <u>29.404,00</u>	 <u>39.831,04</u>
	31.300,50	40.462,54

Umlaufvermögen und Rechnungsabgr. zum 31.12.2019

	<u>31.12.2019</u> EUR	<u>31.12.2018</u> EUR
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	390,84	524,69
	<u>390,84</u>	<u>524,69</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	146.620,78	126.108,21
2. Sonstige Vermögensgegenstände	134.252,22	223.367,53
	<u>280.873,00</u>	<u>349.475,74</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	<u>422.596,77</u>	<u>333.514,28</u>
	703.860,61	683.514,71
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8.419,53	261,60
Summe Aktiva	<u><u>743.580,64</u></u>	<u><u>724.238,85</u></u>

Passiva zum 31.12.2019

	<u>31.12.2019</u> EUR	<u>31.12.2018</u> EUR
PASSIVA		
A. Eigenkapital		
I. Freie Rücklage	11.613,60	0,00
IV. Betriebsmittelrücklage	<u>332.994,24</u>	<u>298.495,07</u>
	344.607,84	298.495,07
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	<u>109.860,45</u>	<u>129.479,75</u>
	109.860,45	129.479,75
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.228,16	29.458,18
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>262.517,83</u>	<u>261.898,07</u>
	284.745,99	291.356,25
D. Rechnungsabgrenzungsposten	4.366,36	4.907,78
Summe Passiva	<u>743.580,64</u>	<u>724.238,85</u>

Gewinn- und Verlustrechnung 2019

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG zum 31. Dezember 2019

Ergebnis des ideellen Bereichs 2019

A. Ideeller Bereich

1. Einnahmen

Mitgliedsbeiträge
Spenden

20.351,00
29.438,72

49.789,72

2. Ausgaben

Aufwendungen aus Spendengeldern
Spenden an "Dritte"

-4.635,23
-250,00

-4.885,23

44.904,49

Ergebnis Sozialdienst (Pflege, Schülerbetreuungen und Verwaltung) 2019

I. Sozialdienst

1. Einnahmen

Pflegeleistungen	794.015,45
Privatleistungen	368.305,40
Zuschüsse	313.178,97
Sonstige Erträge	49.410,41
	<hr/>
	1.524.910,23

2. Ausgaben

Personalkosten	-1.360.303,45	
Abschreibungen	-8.345,18	
Raumkosten	-37.913,74	
Mahlzeiten	-43.781,68	
Beiträge	-16.488,76	
Fahrzeug- und Reisekosten	-17.504,74	
IT/TK-Kosten	-19.386,71	
Rechts- und Beratungskosten	-6.657,68	
Sonstige Sachkosten	-90.947,41	
Finanzergebnis	0,44	-1.601.328,91
Jahresergebnis Sozialdienst		<hr/> -76.418,68

Ergebnis Schulessen 2019

II. Schulessen

1. Einnahmen

Erträge Schulessen	251.599,80	
Sonstige Erträge	<u>22.936,68</u>	
	274.536,48	

2. Ausgaben

Personalkosten	-83.727,63	
Abschreibungen	-2.779,40	
Mahlzeiten	-95.224,19	
Beiträge	-796,99	
Fahrzeug- und Reisekosten	-1.647,54	
IT/TK-Kosten	-646,55	
Rechts- und Beratungskosten	-789,03	
Sonstige Sachkosten	<u>-7.867,88</u>	<u>-193.479,21</u>
Jahresergebnis Schulessen		81.057,27

Ergebnis Schülerdienst 2019

III. Schülerdienst

1. Einnahmen

Essensgeld	4.284,00	
Zuschüsse	170.440,00	
Sonstige Erträge	19,40	174.743,40

2. Ausgaben

Personalkosten	-163.295,71	
Abschreibungen	-176,00	
Beiträge	-1.220,90	
Fahrzeug- und Reisekosten	-16,10	
IT/TK-Kosten	-791,99	
Rechts- und Beratungskosten	-70,68	
Sonstige Sachkosten	-6.372,00	
Finanzergebnis	0,02	-171.943,36
		<u>2.800,04</u>

Ergebnisabführung		<u>-2.800,04</u>
-------------------	--	------------------

Jahresergebnis Schülerdienst 0,00

Ergebnis Fröbelweg 2019 (1)

IV. Haus für Kinder 1

1. Einnahmen

Erlöse	163.504,00	
Zuschüsse	875.925,85	
Sonstige Erträge	<u>8.226,44</u>	1.047.656,29

2. Ausgaben

Personalkosten/Honorare	-799.769,97	
Abschreibungen	-363,00	
Mahlzeiten	-21.261,80	
Raumkosten	-41.927,87	
Beiträge	<u>-7.893,12</u>	
Übertrag	-871.215,76	1.047.656,29
		4.638,59

Ergebnis Fröbelweg 2019 (2)

Übertrag	-871.215,76	1.047.656,29	4.638,59
Fahrzeug- und Reisekosten	-116,80		
IT/TK-Kosten	-3.324,66		
Rechts- und Beratungskosten	-45,82		
Sonstige Sachkosten	-45.009,27	-919.712,31	
		<u>127.943,98</u>	
Ergebnisabführung		<u>-127.943,98</u>	
Jahresergebnis Haus für Kinder 1			<u>0,00</u>

Ergebnis Schatzinsel 2019

V. Haus für Kinder 2

1. Einnahmen

Erlöse	250.324,52	
Zuschüsse	650.404,24	
Sonstige Erträge	<u>6.170,35</u>	906.899,11

2. Ausgaben

Personalkosten/Honorare	-792.162,44	
Abschreibungen	-710,00	
Mahlzeiten	-25.720,24	
Beiträge	-7.330,80	
Fahrzeug- und Reisekosten	-17,80	
IT/TK-Kosten	-3.239,22	
Sonstige Sachkosten	<u>-18.028,07</u>	-847.208,57
		<u>59.690,54</u>

Ergebnisabführung		<u>-59.690,54</u>
-------------------	--	-------------------

Jahresergebnis Haus für Kinder 2 0,00

Ergebnis ZaP wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb 2019

C. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

I. ZaP Mehrgenerationenhaus

1. Einnahmen

Erlöse	<u>3.024,42</u>	3.024,42
--------	-----------------	----------

2. Ausgaben

Personalkosten/Honorare	-1.189,78	
Abschreibungen	-217,85	
Lebensmittel	-471,64	
Sonstige Sachkosten	<u>-913,39</u>	<u>-2.792,66</u>
		<u>231,76</u>

Ergebnis ZaP Zweckbetrieb 2019

VI. ZaP Mehrgenerationenhaus Zweckbetrieb

1. Einnahmen

Zuschüsse	18.050,00	
Sonstige Erträge	<u>1.635,89</u>	19.685,89

2. Ausgaben

Personalkosten/Honorare	-13.755,90	
Abschreibungen	-1.420,16	
Beiträge	-184,03	
Fahrzeug- und Reisekosten	-333,10	
IT/TK-Kosten	-460,35	
Sonstige Sachkosten	-7.194,45	
Finanzergebnis	<u>0,03</u>	-23.347,96
Jahresergebnis ZaP Zweckbetrieb		<u>-3.662,07</u>

Ergebnis Zweckbetriebe

976,52

Ergebnis 2019 und Verwendung

D. Gesamtergebnis 2019	46.112,77
Auflösung von Rücklagen	6.634,63
Einstellung in Rücklagen	-52.747,40
	<hr/>
E. Verbleibendes Jahresergebnis	<u><u>0,00</u></u>

Sozialdienst

Nachbarschaftshilfe

Puchheim

Bericht über den Haushalt 2020

(genehmigt in der Vorstandssitzung vom 25.5.2020)

Sozialdienst NbH Puchheim

2020

Haushalt

Erträge Verein

Mitgliedsbeiträge	21.500
Summe Spenden	25.000
Zuschuss Stadt Puchheim für Betriebskosten	4.000
Erstattung Verwaltungskosten Freunde der NbH	1.000
Verwaltungskostenpauschale Stadt für ZaP	6.000
Verwaltungskostenpauschale Stadt für HfK1 (nur bis 2022)	39.439
Verwaltungskostenpauschale Stadt für HfK2 (nur bis 2022)	45.293
Verwaltungskostenpauschale Stadt für Schulessen	0
Verwaltungskostenpauschale Schülerdienst (10% der staatl. Zuschüsse)	6.364
Summe Sonstige Erträge Verein	5.000
	153.596

Sozialdienst NbH Puchheim

2020
Haushalt

Ergebnisse Ressorts

Ergebnis Ambulante Pflege, Betreuung, HWV	81.885
Ergebnis Seniorenangebote	15.160
Ergebnis Fröbelweg (Defizitausgleich bzw. Übergangsphase)	25.846
Ergebnis Schatzinsel (Defizitausgleich bzw. Übergangsphase)	17.380
Ergebnis OGS Puchheim Ort	11.932
Ergebnis MB Schule Süd	2.256
Ergebnis MB Gerner Platz	6.258
Ergebnis GGTS Schule Süd (Mensabetreuung)	2.434
Ergebnis GGTS Gerner Platz (Mensabetreuung)	2.694
Ergebnis Schulessen (bis Juli 2019)	0
Ergebnis OGS Realschule	3.142
Ergebnis OGS und Schülerdienst Mittelschule (Defizitausgleich)	0
Ergebnis Ferienbetreuung	1.285
Ergebnis ZaP	10.480
	180.752

Sozialdienst NbH Puchheim

2020
Haushalt

Aufwendungen Verein

Übergreifende Kosten Kinderressort	-18.275
Gebäudekosten Aubinger Weg 10 (Anteil der Verwaltung)	-17.860
Allgemeine Verwaltungskosten	-51.315
Löhne und Gehälter Verwaltung	-243.690
Sonstige Personalkosten Verwaltung	-16.700
Abschreibungen	-5.000
	<u><u>-352.840</u></u>

Ergebnis

-18.492